

Statistik der Geburtshäuser in der Schweiz 1993

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **92 (1994)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Statistik der Geburtshäuser in der Schweiz 1993

Geburtshaus Zürcher Oberland, Wald
Geburtshus Mötschwil
Geburtsstätte, Muttenz

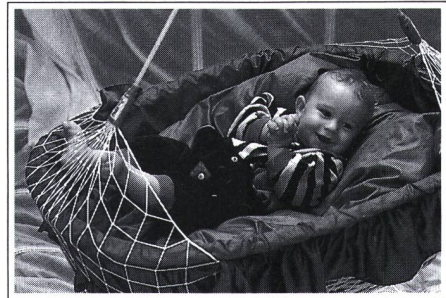
Geburtshaus Delphys, Zürich
Geburtshus Storchennest, Lenzburg

	Anzahl
Informationsveranstaltungen für werdende Eltern:	323
Informationsgespräche einzeln:	591
Aufnahmegespräche:	622
Schwangerschaftskontrollen:	1915
Schwangerschaftskontrollen für Frauen, die nicht im Geburtshaus gebären:	
Übertragungskontrollen mit CTG:	339
Geburtshausgeburten:	675
Mädchen:	335
Knaben:	340
Parität:	
I. Para	299
II. Para	265
III. Para	46
Multipara	34
Haltungen:	
HHL	641
BEL	4
andere	30
Gebärstellungen:	
Stuehli	120
Vierfüssler	75
stehend	23
freie Hocke	45
Seitenlage	63
im Bett halb sitzend	278
im Wasser	71
Damm:	
intakt	223
DR I°	115
DR II°	85
DR III°	12
keine Verletzungen	149
Vaginalriss	51
Labienriss	60
Episiotomie	192
genäht durch Hebamme	115
genäht durch Ärztin/Arzt	336
genäht im Spital	2

Ärztin/Arzt bei der Geburt anwesend:	347
Operative Geburtsbeendigung:	
Vacuum	12
Forceps	14
Medikamente:	
Schulmedizin	143
Homöopathie	304
beides	268
keine	36
Verlegung der Frau ante partum:	
Gründe:	
BEL	13
Blutung	2
Übertragung	2
Hypertensive Erkrankung in der Schwangerschaft	6
Plazenta prävia	2
vorzeitiger Blasensprung	6
Status nach Sektio	1
FG	3
IUFT	1
path. CTG	4
Kopf-Becken-Missverhältnis	1
erfolglose Einleitung	1
Einstellungsanomalien	-
andere (Magen-Darm-Grippe, Hiatushernie beim Kind, Tumor im kleinen Becken, Wunsch der Frau)	5
Verlegung der Frau sub partum:	
Gründe:	
SBS über 72 Std.	2
Geburts-Stillstand	20
Erschöpfung, Angst	3
protrahierte Geburt	2
grünes FW	2
path. CTG	1
Einstellungsanomalien	13
Blutung	3
Hypertonie	3

IUFT	1
Wunsch-PDA	3
Kopf-Becken-Missverhältnis	7
BEL	2
andere	-
Verlegung der Frau post partum:	
Gründe:	
manuelle Plazentalösung	5
Versorgung eines DR III°	1
Atonie	
andere (angerissene Urethra, Nabelschnurriss)	3
Verlegung des Neugeborenen in den ersten vier Lebensstunden:	
Gründe:	
ANS	1
Spina bifida	1
andere	
Verlegung des Neugeborenen im Wochenbett:	
Gründe:	
Hyperbilirubinämie	4
ANS	3
UGGA	1
Infekt	1
Herzfehler	1
andere (Atemstillstand, unklare Zuckungen)	2
Verlegung der Mutter im Wochenbett:	
Gründe:	
septisches Fieber	2
schmerzender, geschwollener Riss	1
Wochenbett:	
im Geburtshaus	416
Anzahl Pflgetage	
zu Hause durch Geburtshaushebamme	252
zu Hause nach Spitalgeburt	75
im Geburtshaus nach Spitalgeburt	43
im Spital nach Geburtshausgeburt	1
nach Geburtshausgeburt durch aussenstehende Hebamme	56
Geplante und nicht durchgeführte Hausgeburten:	
	15
Durchgeführte Hausgeburten:	
	57
Geburten als Beleghebamme:	
	5

LULLABABY®



...aus Verantwortung für das Baby

Lullababy ist die erste Federwiege, die den natürlichen Bewegungs-Rhythmus, den das Baby als die wichtigste Grunderfahrung aus der Schwangerschaft mitbringt, fortführt.

Deshalb empfehlen Ärzte und Hebammen Lullababy auch zur Vorbeugung kindlicher Entwicklungsstörungen.

Das Baby wiegt sich bei kleineren Unruhen selbst in den Schlaf.

Lullababy sorgt für die gesunde seelische und körperliche Entwicklung eines Babys und ist leicht überall anzubringen, wo es gebraucht wird.

Infomaterial und spezielle Hebammenpreisliste bei:
Lullababy, Wasserwerkstrasse 7, 3011 Bern,
Tel/Fax 031 311 85 00

Massage in der Geburtshilfe

In einem dreitägigen Kurs üben wir eine Entspannungsbehandlung, die bei schwangeren und gebärenden Frauen grossen Anklang findet.

Ziel: Lösen von Muskelverspannungen, die oft zu verschiedenartigen Störungen führen, wie zum Beispiel Ischiasbeschwerden, vorzeitige Wehentätigkeit, übermässiger Wehenschmerz und vielem Anderem mehr.

Ort: Frauenklinik des Kantonsspitals Aarau

Datum: 29./30. April und 17. Juni 1994

Kurskosten: Fr. 330.-

Kursleitung: Doris Winzeler, Südallee 12, 5034 Suhr
Hebamme / Krankenschwester - Geburtsvorbereitung / Atemmassage

Anmeldung: Di-Fr 08.00-09.30 Uhr, Tel. 064 24 24 05

Rückbildungsgymnastik

Ort: Frauenklinik des Kantonsspitals Aarau

Datum: Sa, 7. Mai 1994, 09.30-17.00 Uhr

Kursleitung: Heidi Senn, Physiotherapeutin
Doris Winzeler, Hebamme

Prospekt und Anmeldeformular erhalten Sie bei: D. Winzeler
Südallee 12, 5034 Suhr, Tel. 064 24 24 05, tgl. 08.00-09.30 h